



Ratsfraktion Gütersloh

Langertsweg 24, 33330 Gütersloh

Telefon 05241-24155

Mail: SPD.Ratsfraktion.Guetersloh@t-online.de

Homepage: <http://www.spd-guetersloh.de>

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Umwelt und Ordnung
Herrn Dr. S. Bethlehem
Stadt Gütersloh
Per Mail

12.08.2020

Sehr geehrter Herr Dr. Bethlehem,

die SPD-Fraktion stellt zu der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 07.09.2020 folgenden

Antrag: Fehlende Mülleimer in Isselhorst

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung zusätzlicher Mülleimer in Isselhorst, insbesondere am Dorfplatz und am Wald, zu prüfen und den Mangel an Müllbehältern im Ortsteil möglichst umgehend zu beseitigen.

Begründung:

In Isselhorst ist zu beobachten, dass an diversen öffentlichen Plätzen entweder zu wenig Mülleimer oder gar keine Mülleimer vorhanden sind. Fehlende Mülleimer führen leider fast automatisch dazu, dass die wenigen vorhandenen Mülleimer überfüllt sind oder der Müll letzten Endes einfach liegen gelassen wird, was zu einer Verschmutzung des Dorfes und der Umwelt führt.

An zwei Standorten ist der Mangel an Mülleimern besonders auffällig:

Zum einen der Dorfplatz in Isselhorst, der bereits seit längerer Zeit mit Bänken sowie einem Bücherschrank ausgestattet ist. Der Platz befindet sich inmitten des Dorfes und zudem in der Nähe einer Bäckerei und einer Eisdiele. Mülleimer fehlen hier rund um die Bänke gänzlich. Der einzige Mülleimer ist neben der Bushaltestelle angebracht und dementsprechend oftmals überfüllt.

Zum anderen der Wald: Neben den dort stehenden Bänken sind ebenfalls keine Mülleimer angebracht, was zu einer Verschmutzung des Waldes führt und gleichzeitig eine Gefahr für die Tiere darstellt, welche den liegengelassenen Müll unter Umständen fressen.

Langfristig gesehen bleibt festzuhalten: Durch die Modernisierung von Isselhorst, zum Beispiel durch den Straßenumbau und die Neugestaltung des Dorfplatzes, werden zusätzliche Mülleimer notwendig sein, da dies auch unter das Ziel eines attraktiven Dorfes und des Umweltschutzes fällt.

Gegen zusätzliche Mülleimer wird z. T. das Argument des Vandalismus vorgebracht. Als Präventionsmaßnahme gegen mögliche Formen von Vandalismus könnten Hinweisschilder aufgestellt werden, dass Müll in den Mülleimer gehöre und dies die Umwelt schütze. Ebenfalls ist denkbar, die orangefarbenen Plastikeimer gegen Mülleimer aus Metall zu ersetzen. Diese sind nicht so leicht

zerstörbar und auch im Wald würde dies vor einem möglichen Brand schützen. Mülleimer aus Metall sind zudem bereits neben dem Spielplatz des neuen Siedlungsgebietes nahe der Isselhorster Grundschule oder am Kirchplatz vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Thomas Krümpelmann
(Umweltpolitischer Sprecher)